



## Von Kindern für Kinder

Betreuungseinrichtung „An der Schwemm“ spendet an SOS-Kinderdörfer

**Düdelingen.** Zusammen mit dem Betreuungspersonal überreichten die Kinder der Düdelinger Betreuungseinrichtung „An der Schwemm“ einen Scheck über 1000 Euro an die Stiftung SOS-Kinderdörfer.

Die Spende ist der Erlös des Osterbasars, der in der Einrichtung

stattfindet. Bei dieser Gelegenheit verkauften die Kinder u.a. Kuchen. Daneben wurden Bastelsachen und Dekorationsgegenstände angeboten, die gemeinsam mit dem Personal hergestellt wurden. Das Geld soll den Kindern zugutekommen, die in den SOS-Kinderdörfern wohnen, wie es anlässlich der

Scheckübergabe hieß. Es ist nicht das erste Mal, dass die kleinen Besucher der Düdelinger Einrichtung sich in den Dienst einer guten Sache stellen. Erst kürzlich wurde die Gesellschaft, die sich um die Ausbildung von Assistenzhundekümmert, mit einer Geldspende unterstützt. rsd



Mit dem Betreuungspersonal übergaben die Kinder den Scheck an die SOS-Kinderdörfer. (FOTO: RAYMOND SCHMIT)

## BIA-Schüler vor Abschlussprüfung

„Lycée Vauban“ bot erstmals das „Brevet Initiation Aéronautique“ an

**Luxemburg.** In Frankreich ist das „Brevet Initiation Aéronautique“ (BIA) ein in Studentenkreisen bekanntes und beliebtes Diplom. Es wird vom französischen Bildungsministerium ausgestellt, vermittelt einen Einblick in die verschiedensten Bereiche der Luftfahrt und ist Bestandteil der Ausbildung für

Schüler, die die Fliegerei zu ihrem Beruf machen möchten. Erstmals in Luxemburg bietet ein in Frankreich in Fliegerkreisen bestens bekannte Ausbildungsunternehmen „Ambassadeur“ zusammen mit dem „Lycée Vauban“ theoretische Kurse mit anschließendem Test an, die nach erfolgreicher Beendigung An-

recht auf die offizielle BIA-Bescheinigung gibt. Zusätzlich ermöglicht der AéroSport mit seiner anerkannten Flugschule LFTA, den Schülern das theoretisch Erlernte in die Praxis umzusetzen. Für das Schuljahr 2016-2017 haben sich 24 Schüler des „Lycée Vauban“ eingeschrieben und insgesamt 44 Stunden theoretische Ausbildung erhalten. Nun steht Ende Mai noch die offizielle Abschlussprüfung an. Zur Zeit werden etwa 20 Schüler als Piloten unter der Leitung erfahrener Fluglehrer vom AéroSport jeweils eine Flugstrecke von 200 Kilometer absolvieren. Die Flüge, in Piper PA28 Flugzeugen, werden von Luxemburg nach Speyer, über Siegerland nach Luxemburg zurück führen. Am kommenden 12. Juni werden den Schülern im AéroSport (Findel) im Rahmen einer kleinen Feierstunde von Unterrichtsminister Claude Meisch die BIA-Flug-Diplome erhalten.

Jean Birgen via mywort.lu



Neben der Theorie beinhaltet das Diplom auch praktische Flugstunden.

## L'association «Blätz» informe au LTPS Val St-André



**Strassen.** Dans le cadre du cours de soins neurologique sur l'AVC, le «Lycée technique pour professions de santé» Val St-André avait invité l'asbl «Blätz» pour présenter ses objectifs, ses missions et ses acti-

tivités auprès des aide-soignants de 11<sup>e</sup>. La présidente de l'organisation, Chantal Keller, a témoigné de son propre vécu. La séance s'est terminée par un échange avec un public très intéressé. C.

## Découvrir le monde de l'armée

«Girl's Day» au Centre militaire



Les 38 lycéennes ont participé e. a. à une séance de sport.

**Diekirch.** 38 jeunes lycéennes ont visité le Centre militaire dans le cadre du «Girl's Day - Boy's Day».

Alors que, à l'image de la société luxembourgeoise l'armée évolue, elle continue à être associée à un monde purement masculin. Pourtant, l'armée incorpore depuis 1979 des soldats volontaires féminins. A titre d'exemple, le dernier recrutement a vu quatre jeunes femmes être admises au service volontaire.

Depuis 1986, les femmes ont également accès aux carrières de l'officier et du sous-officier. Actuellement, l'armée compte en tout 101 femmes parmi son personnel. Pour illustrer l'excellente intégration des femmes dans l'armée

luxembourgeoise, on peut citer leur participation régulière à des missions de maintien de la paix.

Le «Girl's Day» au Centre militaire a permis aux participantes de découvrir les métiers de l'armée. A l'issue d'une courte présentation sur l'armée luxembourgeoise, elles ont pu participer à une séance de sport et à une visite du Centre militaire afin de se familiariser avec l'atmosphère de la vie militaire. Elles ont également pu découvrir une exposition de matériel, de véhicules et d'équipements utilisés par l'armée, et elles ont pu assister à une démonstration tactique. La journée s'est clôturée par une visite du hall logistique. C.

## Gesellschaftliche Themen erfassen

Ein Schülerwettbewerb für aktive politische Bildung



Die Klasse 10SN1 des „Lycée technique Mathias Adam“ gehörte zu den Gewinnern.

**Luxemburg.** „Islam und Demokratie – wie passt das zusammen?“, „Hallo, ich bin dein digitales Ich“ oder „Es geht um die Wurst – Warum unser Essen das Wetter beeinflusst“, waren nur drei der Themen, mit denen sich über 430 Schüler in Luxemburg auseinandergesetzt haben.

Jedes Jahr organisiert die deutsche Bundeszentrale für politische Bildung einen Wettbewerb, der Schülerinnen und Schüler dazu anregt, sich mit aktuellen gesellschaftlichen Themen zu beschäftigen.

Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren tragen dabei auf vielfältige Art und Weise Informationen zusammen. Sie präsentieren ihr Wis-

sen zu diesen Themen als Video, Blog, Tagebuch oder unter einer anderen Form, die interessant und verständlich ist.

Aufgrund der Zusammenarbeit mit dem in Luxemburg neu gegründeten „Zentrum für politisch Bildung“ haben in diesem Jahr auch luxemburgische Schulen bei diesem Wettbewerb mitgemacht.

Unter den weltweit über 60 000 Teilnehmern befanden sich 75 Gewinnerinnen und Gewinner aus dem Großherzogtum. Sie kamen aus dem „Lycée technique Mathias Adam“ in Lamadelaine, dem „Lycée Aline Mayrisch“ und der „École Sainte-Sophie“ in Luxemburg sowie den Grundschulen in Howald und in Colmar-Berg. C.